

“VERTRAUEN IN EINER
WELT DES SCHRECKENS –
DIE GESCHICHTE EINES
JÜDISCHEN MÄDCHENS,
ERZÄHLT FÜR KINDER”

Peter Hammer Verlag

Lesung für Schülerinnen und Schüler

Schülerinnen und Schüler ab der vierten Klasse sind eingeladen mit der Detmolder Illustratorin Francis Kaiser Rozettes Geschichte zu lesen und dabei über die Bilder ins Gespräch zu kommen. Je nach Schwerpunkt der Lesung kann es inhaltlich auf behutsame Art und Weise um die Thematik des Holocaust gehen, während die Gruppe Rozettes Geschichte gemeinsam vertieft. Eine Vor- und/oder Nachbereitung durch die Schule ist bei dieser Thematik angebracht.

Alternativ kann das Hauptaugenmerk nach der Lesung auf den Entstehungsprozess des Buches und die Arbeit als Illustratorin allgemein gelegt werden.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler ab Klasse 4
Dauer pro Lesung: ca. 75 Minuten



Foto: privat

Über die Illustratorin

Francis Kaiser, geboren 1988, studierte Kunst, Literatur- und Erziehungswissenschaften in Paderborn. Nach einigen Berufsjahren in Schulen, Museen und Kindergärten erfüllte sie sich ihren Traum: mit Bildern Geschichten erzählen, die berühren.

Seitdem widmet sie sich

ganz der Zeichnung und Malerei. Ihre realistischen Illustrationen zeigen Menschen in besonderen Momenten. “Damals hieß ich Rita” ist ihr Bilderbuch-Debüt. Ihr zweites Bilderbuchprojekt “Trümelchen will schaukeln” wurde von der Fachjury des Buntspecht - Nachwuchspreises für Bilderbuchillustration 2023/24 unter die 13 besten unveröffentlichten Bilderbücher im deutschsprachigen Raum gewählt. Francis Kaiser lebt mit ihrem Mann, drei Töchtern und Hündin Leni in Detmold.

Damals hieß ich Rita - Die Geschichte von Rozette Kats

erzählt von Rozette Kats, aufgeschrieben von Lutz van Dijk, illustriert von Francis Kaiser

ab 8 Jahre
Bilderbuch, gebunden, Halbleinen, 38 Seiten,
Peter Hammer Verlag (2024)
ISBN: 978-3-7795-0731-4
€ 20,00 (D)

“IN BEEINDRUCKEND
REALISTISCHEN BILDERN
ZEIGT FRANCIS KAISER
DIE 80-JÄHRIGE ROZETTE
IM GESPRÄCH MIT JUNGEN
ZUHÖRERINNEN”

Peter Hammer Verlag

mehr Infos zu den Lesungen und zu Francis Kaiser gibt es hier:

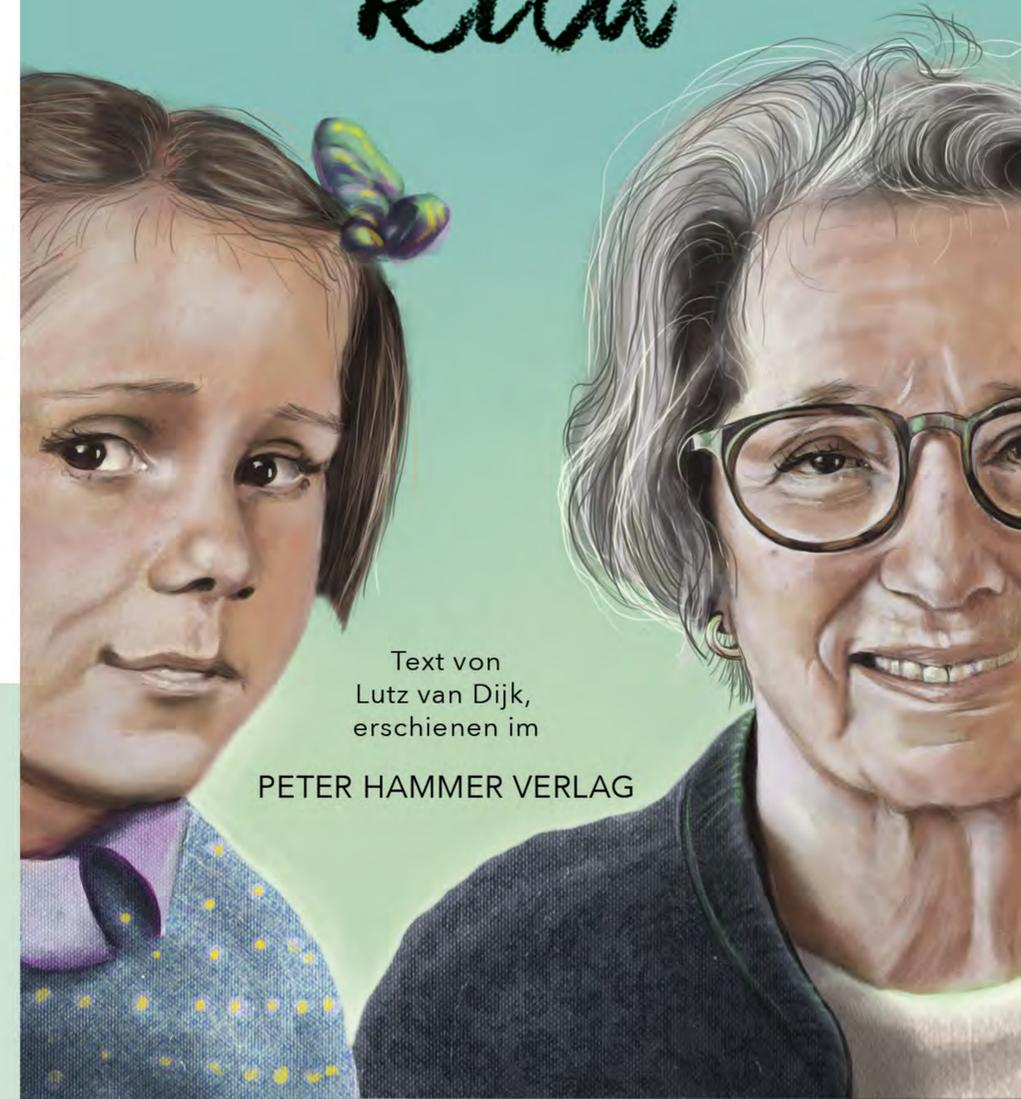
www.kaiserswerk.de/buecher/lesungen
francis.kaiser@kaiserswerk.de
instagram: francis_kaiserswerk

 FRANCIS KAISER

copyright: Francis Kaiser, Illustrationen sind erschienen im Peter Hammer Verlag

DIE GESCHICHTE VON ROZETTE KATS
LESUNG MIT DER ILLUSTRATORIN
FRANCIS KAISER

Damals
hieß
ich
Rita



Umschlags-/Titeltypografie: Magdalene Krumbeck

Text von
Lutz van Dijk,
erschieden im

PETER HAMMER VERLAG



Bilder, die Unaussprechliches erzählen

„Neben den Figuren der Kinder, die durch ihre Reaktionen auf Rozettes Geschichte bereits einen Teil des Schreckens auf sich nehmen, habe ich versucht den besonders schweren Momenten auch etwas Tröstendes zu verleihen (...) Während bei uns erwachsenen LeserInnen die Zäune, Wachtürme und Güterzüge sofort Bilder des Schreckens aufleben lassen, haben junge LeserInnen diese Prägung noch nicht. Mein Anliegen war es, Kindern die Entscheidung zu lassen, wie tief sie in das Entschlüsseln der Bilder einsteigen wollen.“

Francis Kaiser, Illustratorin

Interview-Auszug, Fachzeitschrift JuLit 1/24 - BILDGEWALTIG!
Illustration ist mehr als Beiwerk, März 2024,
Arbeitskreis Jugendliteratur (Hrsg.)



Das Thema Holocaust behutsam aufbereitet für Kinder

„Ist es verantwortlich, schon mit jüngeren Kindern ab acht oder neun Jahren über den Holocaust zu reden? Wir haben diese Frage mit „Ja“ beantwortet. (...) In dieser unvollkommenen Welt weden auch schon Kinder mit Krieg und Leid konfrontiert. Berichterstattung durch Medien, Gespräche mit FreundInnen, in der Familie und im Schulunterricht prägen unsere Kinder nachhaltig. Wenn sie fragen: „Was passiert da? Warum geschieht es?“, sollten wir ihnen antworten können. Wir haben in Rozette Kats eine wunderbare Erzählerin gefunden, die viel Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen hat. In diesem Buch spricht sie mit unterschiedlichen Kindern wie Nicole aus der Ukraine und John, der Muslim ist. Rozettes persönliche Geschichte vom Überleben ist ein Geschenk an alle Kinder von heute, weil sie zeigt, dass es möglich ist, in dieser Welt trotz aller Schrecken und Unterschiede einander zu vertrauen und respektvoll zu begegnen.“

Lutz van Dijk, Autor und Francis Kaiser, Illustratorin

Auszug aus dem Vorwort von
„Damals hieß ich Rita“

KW FRANCIS KAISER

“ROZETTE KATS BERÜHRT KLEINE WIE GROBE MENSCHEN IM HERZEN. EINE GESCHICHTE AUS EINER ZEIT GRAUSAMSTER VERBRECHEN. ABER ES IST ZUGLEICH EINE GESCHICHTE, DIE HOFFNUNG MACHT.“

Bärbel Bas, Präsidentin des Deutschen Bundestages



Über Rozette Kats

Am 27. Januar 2023 - dem Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus - hält die niederländische Holocaust-Überlebende Rozette Kats im Deutschen Bundestag eine Rede. Sie erzählt ihre Überlebens-Geschichte.

Als Baby wird sie von ihren leiblichen Eltern an ein nicht-jüdisches Paar übergeben, um sie vor der Deportation durch die Nazis zu retten. Rozette erhält eine neue Identität - sie wird zu Rita - und überlebt, während ihre Eltern und ihr kleiner Bruder in Auschwitz ermordet werden. Im Alter von sechs Jahren erfährt Rita, dass sie eigentlich Rozette heißt und Mama und Papa nicht ihre leiblichen Eltern sind.

Ihre Geschichte erzählt Rozette Kats heute an Schulen und Institutionen in Deutschland und den Niederlanden und kämpft damit gegen das Vergessen an.

Ihr langjähriger Freund und Autor Lutz van Dijk hat Rozettes Geschichte aufgeschrieben und sie achtsam für junge LeserInnen aufbereitet. Die Illustratorin Francis Kaiser hat die Geschichte bebildert.

JOHN (...) ERKLÄRT:
“ICH WILL MICH IMMER FÜR FRIEDEN EINSETZEN UND GEGEN DEN KRIEG.”
“FINDE ICH GUT”, STIMMT IHM NICOLE ZU.

Textauszug aus „Damals hieß ich Rita“, geschrieben von Lutz van Dijk